

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

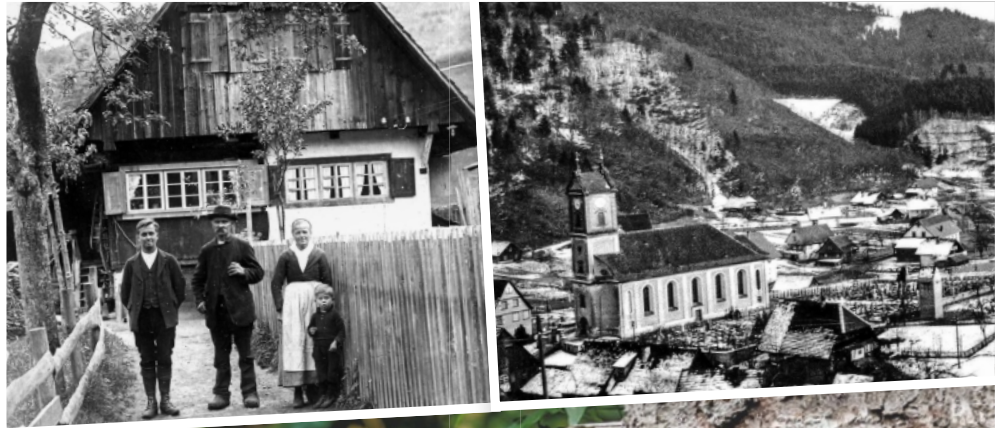
▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**



Ein Stück Heimat - Wandertipp zur Vorweihnachtszeit

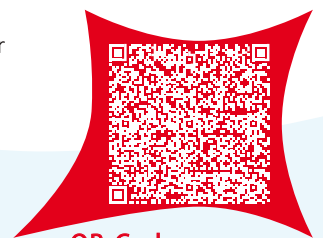
Heimatwegle-Kirche

Warum heißt der Frohnbach so? Und wo ist die Stadt Hätt-ich-Brot? Auf dem Heimatwegle Kirche in Oberwolfach finden Sie die Antworten.

Lassen Sie sich zu einer kleinen Rundwanderung von ungefähr zwei Stunden Dauer um den Ortsteil Kirche in Oberwolfach einladen.

Start an der Festhalle, Rundweg: 4,7 km, 92 Höhenmeter

Gemeinde
Oberwolfach



QR-Code scannen
und loswandern!

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlags-Gesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 18,-.



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Initiative Eine Welt / Weltladen

In der Weihnachtsbäckerei

Ja, sie ist wieder da – die Zeit für das Backen der Plätzchen und Stollen. Rolf Zuckowski fragt in seinem bekannten Lied „In der Weihnachtsbäckerei“: „Brauchen wir nicht Schokolade, Honig, Nüsse und Sukkade und ein bisschen Zimt?“ Natürlich braucht man das. Und warum nicht fair gehandelt? Denn dann profitieren auch kleinbäuerliche Erzeuger in den Ländern des Südens von unserem Weihnachten – nämlich dadurch,

- dass sie garantierte Mindestpreise erhalten
- dass sie ihre Kinder zu Schule schicken können anstatt sie in der Produktion einsetzen zu müssen
- dass sie vielleicht medizinische Sprechstunden oder den Bau eines Gemeinschaftshauses oder einer Trinkwasserversorgung für ihr Dorf finanzieren können.

Viele Zutaten der Weihnachtsbäckerei sind im Fairen Handel erhältlich – von Kokosraspeln, Rohrzucker und Kakao über Gewürze wie Zimt, Anis, Lebkuchengewürz und Kardamom bis hin zu Vanilleschoten, Rosinen und Datteln.

Hier Süßigkeiten und Naschereien zu backen und dort Kleinbauern zu einer gesicherten Zukunft verhelfen. Ist das nicht eine tolle Verbindung?

Landfrauen Wolfach - Oberwolfach

HERZENSSACHE

Die LandFrauen Wolfach-Oberwolfach verkaufen am Wochenmarkt Mittwoch, den 16.12.2020 leckere selbstgebackene Linzer-Torten in verschiedenen Größen.

Für unsere Planung wären wir dankbar, wenn die Linzer-Torten in Größe 26 cm Durchmesser vorbestellt werden.

VORBESTELLUNG: Maria Künstle 07834-859 871

DEN ERLÖS SPENDEN WIR AN UNSERE SENIORENHEIME IN WOLFACH UND OBERWOLFACH.

Eine schöne besinnliche Adventszeit wünschen Ihnen die LandFrauen Wolfach-Oberwolfach

Imkerverein Wolftal e. V.

Zum Ende des Jahres steht wieder die Meldung der Völkerzahl beim Landesverband an.

Bitte nur melden, wenn sich die eingewinterten Völker vom letzten Jahr (2019 zu 2020) verändert haben.

Dies ist notwendig damit im kommenden Jahr der richtige Versicherungsschutz gewährleistet ist.

Imkerinnen und Imker die ihre Völker bereits gemeldet haben sind registriert und müssen dies nicht mehr tun.

Bis spätestens 20.12.2020 sollten die Meldungen erfolgen. Verspätet eingegangene Meldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden!

E-Mail: hans-armbruster@web.de

Tel: 07834/9587

Honigprämierung 2021

Im Jahr 2021 führt der Landesverband wieder eine Honigprämierung durch. Die Prämierung erfolgt nach dem „DIB-Prüfschema für Honig.“ Es wäre schön, wenn möglichst viele Vereinsmitglieder daran teilnehmen würden.

Die Honiglose sind in der Zeit vom 07.01.2021 bis 15.01.2021 einzusenden. Wer Fragen dazu hat, kann sich gerne mit Hans Armbruster in Verbindung setzen.

VdK Ortsverband Wolftal-Hausach

Erwerbsminderungsrente: VdK und SoVD erringen BSG-Erfolg

Das Bundessozialgericht (BSG) lässt eine Revision in einem Musterstreitverfahren zu. Dabei geht es um die Erwerbsminderungsrente von rund 1,8 Millionen Menschen, betonten kürzlich der Sozialverband VdK und der Sozialverband Deutschland (SoVD) in einer gemeinsamen Pressemitteilung. Beide Sozialverbände klagen hier gemeinsam und freuen sich, dass das BSG eine Nichtzulassungsbeschwerde zur Entscheidung angenommen hat und dem Fall grundsätzliche Bedeutung beimisst (BSG Az.: B 13 R 100/20 B). Es geht um die von VdK und SoVD angestrebte Gleichbehandlung der Bestandsrentner mit den Neurentnern, was die im Gesetz verankerte Stichtagsregelung bislang verhindert. Danach profitieren nur neue Bezieher der Erwerbsminderungsrente (seit Januar 2019) von den höheren Zurechnungszeiten und entsprechend höheren Renten. Mit der BSG-Entscheidung über die Revision rechnen beide Sozialverbände im Jahr 2021.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www-anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman –

Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien



SEELSORGEEINHEIT
AN WOLF UND KINZIG

SE An Wolf und Kinzig

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolfstal

Schapbach – St. Cyriak
Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa, St. Josef Kniebis

SE Kloster Wittichen

Schiltach, St. Johannes B.
Schenkenzell: St. Ulrich, Allerheiligen Wittichen

**Sonntagsgottesdienste finden weiterhin nur nach
Anmeldung
und unter den aktuellen Hygiene- und
Sicherheitsrichtlinien statt.**

Anmeldung zu den Gottesdiensten erfolgt über
das Pfarramt vor Ort zu den bekannten Öffnungszeiten

DONNERSTAG, 3. DEZEMBER – HL. FRANZ XAVER, Ordenspriester

6.00 Uhr St. Laurentius: Roratemesse Eucharistische
17.50 Uhr St. Johannes B.: Anbetung bis 18.25 Uhr
18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe

FREITAG, 4. DEZEMBER – SL. ADOLPH KOLPING, Priester

8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

SAMSTAG, 5. DEZEMBER – HL. ANNO, Bischof von Köln

16.00 Uhr St. Jakob: Rosenkranzgebet
18.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe mit Gedenken an
Arnold Dieterle mit Emilie; Hilda u. Erich Schä-
fer; Ewald Echle u. Anna u. Walter Sum; Augus-
tin u. Berta Dieterle u. aller verst. Angehörigen.
18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe

SONNTAG, 6. DEZEMBER – ZWEITER ADVENTSSONN- TAG

8.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe
8.30 Uhr St. Roman: Hl. Messe mit Gedenken an Klemens
Sum; die verstorbenen Mitglieder des Altenwer-
kes; Erwin Schillinger u. aller verst. Angehöri-
gen.
10.00 Uhr Bolzplatz, Oberwol-fach-Walke: Kinder- u. Fa-
miliengottesdienst unter freiem Himmel (bei
Regen in der Kirche St. Marien)
10.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Gedenken an Mar-
tin Rupprecht; Hubert Harter; Mathilde u. Emil
Waideler (gest.) u. aller verst. Angehörigen.
16.30 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet

DIENSTAG, 8. DEZEMBER – HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFRAU UND GOT- TESMUTTER MARIA

6.00 Uhr St. Cyriak: Rorate-Wortgottesfeier
17.50 Uhr St. Ulrich: Eucharistische Anbetung bis 18.25
Uhr

18.30 Uhr St. Ulrich: Roratemesse

18.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe zum Patrozinium mit Ge-
denken an Frieda u. Emma Schillinger u. verst.
Geschwister; Ernst Echle, Eltern u. Schwester
Hildegard; Manfred Holzer; Friedbert Dieterle,
Eltern u. Bruder Oskar; Erwin Echle u. Gott-
fried u. Hildegard Dieterle u. aller verst. Ange-
hörigen.

MITTWOCH, 9. DEZEMBER – HL. JOHANNES DIDA- CUS (Juan Diego)

18.00 Uhr Allerheiligen: Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Allerheiligen: Roratemesse
18.30 Uhr St. Cyriak: Roratemesse

DONNERSTAG, 10. DEZEMBER – DONNERSTAG DER ZWEITEN ADVENTSWOCH

6.00 Uhr St. Laurentius: Roratemesse
18.30 Uhr St. Johannes B.: Roratemesse

FREITAG, 11. DEZEMBER – HL. DAMASUS, I., Papst

8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

SAMSTAG, 12. DEZEMBER – GEDENKTAG UNSERER LIEBEN FRAU VON GUADALUPE

18.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe
18.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe

SONNTAG, 13. DEZEMBER – DRITTER ADVENTS- SONNTAG – GAUDETE

8.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
8.30 Uhr St. Josef: Hl. Messe
10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Gedenken an Ma-
ria Müller; Agnes Schmider u. aller verst. Ange-
hörigen.
10.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe mit Gedenken an Wilfried
Flaig u. Friedbert Dieterle; Fridolin Echle; Her-
mann Dieterle (Uhlbauer) (bestellt von den
Schulkameraden JG 30/31); Wilhelm Müller u.
Sohn Christian u. aller verst. Angehörigen.

16.30 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet

17.00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

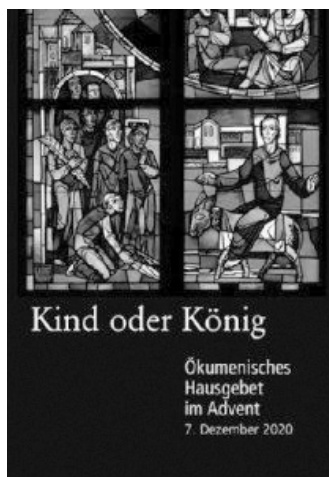
17.00 Uhr Mater Dolorosa: Adventsandacht im Kurpark

Ökumenisches Hausgebet im Advent

Am Montag, 7. Dezember 2020 laden die Glocken unserer
Pfarrkirchen um 19.30 Uhr zum Ökumenischen Hausgebet
im Advent ein.

Gebetstexte hierzu liegen ab Freitag, 4. Dezember 2020
an den Schriftenständen unserer Kirchen aus.

Stundenbuch-App



Der Advent lädt uns ein, uns
auch im Gebet auf das Weih-
nachtsfest vorzubereiten. Ein
Weg kann dabei das Stun-
dengebet der Kirche sein, das
mit seinen Gebetszeiten am
Morgen (Laudes) und Abend
(Vesper und Komplet) dem
Tag einen geistlichen Rah-
men gibt.

Das Stundenbuch, das diese
Gebetszeiten enthält, ist auch
als kostenlose App verfüg-
bar: im Playstore oder App-
store einfach den Begriffs
„Stundenbuch“ eingeben,
dann stoßen Sie sehr schnell
auf diese App des deutschen
liturgischen Instituts, bei der
man auch eine Kurzversion ein-
stellen kann (nur 1 Psalm

man auch eine Kurzversion einstellen kann (nur 1 Psalm

statt 3), die den Einstieg etwas erleichtert. Probieren Sie es doch einfach mal aus!

Adventskerzen

In der Kirche St. Laurentius können Adventskerzen zum Preis von 1,50 Euro erworben werden. Ein kleines Licht, das sie durch den Advent begleitet!

Corona-Nothilfe-Sonderspendenaktion für das Caritas Baby Hospital in unseren drei Seelsorgeeinheiten
Spendeneingang: 6.453,00 EURO
Spendenziel: 10.000,00 EURO



(Foto: Kinderhilfe Bethlehem)

Weihnachten in Bethlehem bedeutet auf dem Krippenplatz vor der Geburtskirche dichtes Gedränge. Ganz anders in diesem Jahr. Die Stimmung ist gedrückt, das Leben ist stark reduziert und es herrscht Ausnahmezustand. Die verheerenden langfristigen wirtschaftlichen und sozialen Folgen von Covid-19 und die Angst vor Ansteckung mit dem Virus trüben die Weihnachtsfreude.

Das Caritas Baby Hospital steht vor enormen Herausforderungen und das gesamte medizinische Team leistet in dieser schwierigen Zeit enorm Großes vor Ort. Festzustellen ist ein drastischer Anstieg in Nachfragen für psychologische Beratung und finanzielle Unterstützung beim Sozialdienst, sei es für Lebensmittel, Babynahrung, Medikamente, Behandlungsgebühren bis hin zu Schulgeldunterstützung. Bedürftige und betroffene Familien haben meist einen geringen monatlichen Mindestlohn von etwa 360 EURO oder sie sind verarmt durch die hohe Arbeitslosigkeit. Kurzarbeit oder Verdienstausschüttungen gibt es in Palästina nicht.

Auch im Namen der Chefärztin Dr. Hiyam Marzouqa danken wir Ihnen sehr herzlich für jede bisherige und fortlaufende Unterstützung in dieser schwierigen Zeit der Pandemie!

Ihre Spende schenkt kranken Kindern aus ärmsten und einkommensschwachen Familien die notwendige medizinische Hilfe am Geburtsort Jesu.

Herzliches Vergelt`s Gott !

Kontakt: Ehepaar Renate und Diakon Willi Bröhl

Gerne können Sie Ihre zweckbestimmte SPENDE (Spendenbescheinigung ist möglich) im jeweiligen Pfarrbüro abgeben oder Sie überweisen auf das Konto unserer SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG: IBAN: DE60664527760000018863; Kennwort: Caritas Baby Hospital

Weitere Gottesdienste können Sie täglich im Fernsehen auf KTV und EWTN mitfeiern.

h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295

Kaplan Georg Henn
g.henn@kath-wolfach.de 07836 96855

Diakon Willi Bröhl
w.broehl@kath-wolfach.de 07834 865529

Diakon Oswald Armbruster
oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de
07836 1266

Pastoralassistentin Lioba Jörg
l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221

Erreichbarkeit des Pfarrbüros der SE An Wolf und Kinzig
Die Pfarrbüros bleiben weiterhin für den Publikumsverkehr geschlossen. Telefonisch sind wir zu folgenden Zeiten erreichbar. In dringenden Fällen kontaktieren Sie uns bitte über die Notfallnummer 01515 6193078.

Pfarrbüro Wolfach, SE An Wolf und Kinzig
07834 295

Montag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
Dienstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr u. 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Donnerstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
Freitag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
pfarramt@kath-wolfach.de www.kath-wolfach.de

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:
Sparkasse Wolfach: BIC:SOLADES1WOF; IBAN: DE60664527760000018863
(Spenden für das Caritas Baby Hospital mit dem Stichwort „Caritas Baby Hospital“ auf dieses Konto)

radio horeb
Leben mit Gott



Programmschwerpunkte:

- Liturgie und Gebet
- Lebenshilfe
- Christliche Spiritualität
- Nachrichten
- Musik

So erreichen Sie uns:
Hörerservice:
Dorf 6 | 87538 Balderschwang
Tel.: +49 8328 921-110 | info@horeb.org
Mo., Di., Do.: 9:00–12:00 | 13:00–16:00
Mi.: 9:00–12:00 | 13:00–18:00
Fr.: 9:00–12:00

Helpen Sie uns!
Radio Horeb finanziert sich nur durch Ihre Spenden.



www.horeb.org

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach



Ev. Stadtkirche Wolfach

Ev. Pfarramt Wolfach
Hauptstr. 31, 77709 Wolfach
Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de
Homepage: www.ev-kiche-wolfach.de

Kleidersammlung für Bethel in Wolfach
Herzlichen Dank für Ihre sehr zahlreichen Spenden!

Sonntag, 06.12.2020, 2. Advent
9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß in der Kirnbacher Kirche
17.00 Uhr Festgottesdienst zur Einweihung des ev. Gemeindezentrums mit Pfr. Voß und Landesbischof Cornelius-Bundschuh

Am Sonntag 6.12.2020 wird in einem Festgottesdienst um 17 Uhr der Neubau des evangelischen Gemeindehauses Wolfach eingeweiht. Wir freuen uns, dass unser evangelischer Landesbischof Prof Jochen Cornelius-Bundschuh den Gottesdienst mit uns feiern kann. Auf einen Empfang mit Grußworten verzichten wir.

Der Gottesdienst findet in der Wolfacher evangelischen Kirche und dem zugeschalteten Gemeindesaal statt. Da wir uns an die Abstandsregeln halten müssen, können nur 60 Personen am Gottesdienst teilnehmen. Eine Teilnahme ist nur mit Anmeldung möglich.

Anmelden kann man sich telefonisch zu folgenden Zeiten:
Im Wolfacher ev. Pfarramt: Do, 03.12.20 9-12 Uhr unter 07834 382 und bei

Kirchengemeinderätin Frau Petra Mast: Fr, 04.12.20 von 9 - 12:30 Uhr unter 07834 869577

Wir bitten alle Teilnehmenden, sich an die für evangelische Gottesdienste geltenden Regeln zu halten: Vor, während und nach dem Gottesdienst muss zu anderen Menschen 2 Meter Abstand gehalten werden, sofern man nicht im selben Haushalt lebt. Mund-Nase-Schutz ist Pflicht für alle. Im Gottesdienst darf nicht mitgesungen und mitgesprochen werden. Der Gottesdienst dauert etwa 30 Minuten. In der Kirche wird vor und während des Gottesdienstes nicht geheizt.

Trotz aller widrigen Umstände freuen wir uns sehr, dass das große Projekt Neubau endlich fertig ist. Herzliche Einladung zum Gottesdienst!

Freitag, 11.12.2020

18:30 Uhr Gottesdienst in der ev. Stadtkirche Wolfach mit Pfr. Voß

Sonntag, 13.12.20, 3. Advent

9:30 Uhr Gottesdienst in Kirnbach mit Präd Marlis Willis
18.30 Uhr Gottesdienst in der ev. Stadtkirche Wolfach mit Präd. Marlis Willis

Aktuelle Infos finden Sie auch in der Tagespresse, auf unserer Internetseite www.ev-kirche-wolfach.de sowie im Aushang im Schaufenster vom Pfarramt in der Hauptstrasse 31.

Die Corona-Regeln für die Gottesdienste finden Sie unter „Kirnbach“

Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Bis auf weiteres keine Gottesdienste im St. Vinzenzhaus in Bad Rippoldsau



Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Öffnungszeiten:

Das Pfarramt ist nach wie vor für den Besuch geschlossen. Telefonisch (Tel: 07834 6922) oder per Mail (pfarramt@ev-kirche-kirnbach.de) ist die Pfarramtssekretärin 14-tägig im Wechsel (vormittags oder nachmittags) Dienstag und Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr oder 08:00 - 11:00 Uhr zu erreichen.

Pfr. Stefan Voß erreichen Sie mit großer Sicherheit Dienstag und Freitag von 09:00 bis 10:00 Uhr und 17:00 bis 18:00 Uhr.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Konfirmandenstunde:

Mittwoch, 09.12.2020 Konfirmandenstunde in Kleingruppen (nach Absprache)

Gottesdienste:

Samstag, 05.12.2020 18:30 Uhr Adventsfenster-Gottesdienst in der Nikolaus-Kirche in Kirnbach

Sonntag, 06.12.2020 09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Ökumenisches Hausgebet im Advent:

Die christlichen Kirchen in ganz Deutschland laden für Montag, 07.12.2020 zu einem ökumenischen Gebet zuhause ein. Um 19:30 Uhr läuten die Glocken. Wer eine Anregung für die Gestaltung dieser kleinen Andacht zuhause haben möchte, findet Faltblätter auf dem Schriftentisch in der Kirche.

Gemeindebrief:

Bald erscheint der nächste Gemeindebrief/Extrablatt. Darin steckt eine Menge Papier und Druckertinte. Auf der einen Seite soll jeder Evangelische, der es möchte einen Gemeindebrief bekommen und auf der anderen Seite soll die Umwelt nicht unnötig belastet werden. Deshalb die Bitte an alle:

Wer einen Gemeindebrief zukünftig per Mail erhalten möchte und nicht mehr in Papierform, schreibe diesen Wunsch bitte per Mail an pfarramt@ev-kirche-kirnbach.de. Vielen Dank.

Adventsfenster-Gottesdienste

Thema beim letzten Adventsfenster-Gottesdienst am Sonntag, 29.11.2020 war „das Warten.“ Das bedeutet, dass noch etwas kommt. Zum Beispiel ein Adventskalender und der Nikolaus am 06.12.2020 helfen beim Warten.



Neuapostolische Kirche Wolfach

Gottesdienste und sonstige Termine der Neuapostolischen Kirche Wolfach, Kreuzbergstraße 1

Sonntag, 06.12.2020

09:30 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Mittwoch, 09.12.2020

20:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Anmeldung zum Gottesdienst am Sonntag bitte spätestens am Samstag bis 20:00 Uhr und Anmeldung zum Gottesdienst am Mittwoch bis 19:00 Uhr unter:

Telefon / WhatsApp.: 0171 7708143 oder E-Mail: thesos@t-online.de

Hinweis zur Gottesdienstteilnahme:

Zur Einhaltung des Infektionsschutzkonzepts der Gemeinde Wolfach ist eine Anmeldung entweder per Telefon oder E-Mail erforderlich. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Teilnahme am Gottesdienst durch die Abstandsregel nur in begrenzter Teilnehmerzahl möglich ist. Teilnehmer die zur Risikogruppe gehören, wird empfohlen weiterhin das Angebot der Videogottesdienste zu nutzen. (<https://www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland>)

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de

Jehovas Zeugen

Freitag

19.00 Uhr: *Schätze aus Gottes Wort:*

Thema: „Beweise für den Segen Jehovas“- 3. Mose 8: 6- 9, 12; 9: 1- 5, 23, 24

„Unser Leben und Dienst als Christ“

Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.00 Uhr: *Bibelkurs: Die reine Anbetung Jehovas endlich wiederhergestellt!*

Thema: „Warum die reine Anbetung wiederhergestellt werden muss“- Apostelgeschichte 20: 29, 30

Sonntag

10.00 Uhr: *Biblischer Vortrag*

10.45 Uhr: *Wachturm-Bibelstudium:*

Thema: „Gib acht auf das, was man dir anvertraut hat“ - 1. Timotheus 6: 20

Jeder ist eingeladen über Telefon oder Videokonferenz dabei zu sein.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder an einen Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe.

Kontaktadresse: Jehovas-Zeugen-Hausach@gmx.de

Weiterbildung

Gewerbe Akademie

Alle betrieblichen Zahlen im Blick

Im April startet an der Gewerbe Akademie in Offenburg die zweijährige Fortbildung zum "Geprüften Bilanzbuchhalter (IHK)". Dieser bundesweit anerkannte Abschluss qualifiziert die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dazu, in einem Betrieb die Verantwortung für Buchhaltung und Rechnungswesen zu übernehmen. Als Experten in diesem Bereich organisieren sie den Zahlungsverkehr, überwachen die Einnahmen- und Ausgabenentwicklung, werten Kennzahlen aus und liefern der Geschäftsführung die nötige Datengrundlage für wirtschaftliche Entscheidungen.

Der Unterricht findet vom 13. April 2021 bis 25. Juli 2023 immer Dienstagabend und Samstagvormittag statt. Die Teilnahme wie auch die Prüfungskosten können zu einem erheblichen Teil über das Aufstiegs-Bafög finanziert werden. Auskünfte dazu erteilt Bärbel Hoffmann von der Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 115. Infos auch im Netz: www.gewerbeakademie.de

Was sonst noch interessiert

Caritasverband Kinzigtal e.V.

Menschen in Notlagen zur Seite stehen - Caritassozialdienst

Der Caritassozialdienst ist als Grunddienst der Caritas Erstanlaufstelle für Menschen in unterschiedlichsten Notlagen. Wir beraten und begleiten Sie als Einzelperson, als Paar oder Familie -unabhängig von Alter, Religion und Herkunft. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit Ihnen Ihre persönliche, familiäre und wirtschaftliche Situation zu stabilisieren. Dazu informieren wir Sie über Ansprüche auf Sozialleistungen (z.B. Wohngeld, Arbeitslosengeld 2, Sozialhilfe) und unterstützen Sie bei deren Durchsetzung. Bei Bedarf helfen wir Ihnen Existenz sichernde Maßnahmen einzuleiten. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste. Sie können auch zu uns Kontakt aufnehmen, wenn Sie als Bezugsperson eines belasteten Menschen Rat suchen oder wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren wollen. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos.

Caritashaus Haslach, Caritassozialdienst, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832 / 99955-235. Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr, Montag und Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr. www.caritas-kinzigtal.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Seelische Belastungen von zu Hause aus bewältigen

In zwei neuen Filmen stellt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) die Vorteile ihres Online-Gesundheitstrainings vor.

Finanzielle Verpflichtungen, zunehmende Bürokratie, personelle Engpässe: Der steigende Arbeitsaufwand, schwieriger werdende rechtliche Rahmenbedingungen sowie der gesellschaftliche Druck auf die Versicherten führen zu einer immer größeren Belastung. Burnout, Depressionen und andere psychische Erkrankungen sind oft die Folge. Wie Versicherte mit den Online-Gesundheitstrainings schnell, unkompliziert und anonym die dringend benötigte Unterstützung erhalten, zeigen jetzt zwei neue Filme der SVLFG. Zu finden sind sie online auf dem YouTube-Kanal der SVLFG über den Link www.svlfg.de/youtube-digital.

Beide Filme stellen Erfahrungen und Hinweise mit dem digitalen Programm in den Fokus

„Ziel des Trainings ist es, seelische Belastungen frühzeitig zu erkennen und zu bewältigen sowie die Gesundheit zu stärken“, erklärt Arnd Spahn, Vorstandsvorsitzender der SVLFG. Im Hauptfilm gibt der Versicherte Dieter S. seine positiven Erfahrungen mit dem Online-Gesundheitstraining weiter. Damit möchte er auch andere Berufskollegen motivieren, das Angebot rechtzeitig zu nutzen. „Durch das Training habe ich gelernt, auch mal Fünfe gerade sein zu lassen“, erzählt Dieter S., „dass es sich flexibel mit meiner Arbeit vereinbaren ließ, hat mir besonders geholfen. Wichtig für mich waren außerdem die Berichte der Beispielpersonen aus dem Programm. In ihnen erkannte ich mich wieder.“ Der zusätzliche Kurzfilm hält darüber hinaus Antworten auf elementare Fragen bereit.

Online-Übungen und persönliche Betreuung wechseln sich ab

Das digitale Gesundheitsangebot ist Teil der SVLFG-Kampagne „Mit uns im Gleichgewicht“ und ist gezielt auf die Bedürfnisse von Menschen aus der Grünen Branche zugeschnitten. Entwickelt wurde das Programm in Kooperation mit dem GET.ON-Institut. Praktische Übungen zum Ausfüllen und Ankreuzen, fundierte Hintergrundinformationen sowie eine persönliche Betreuung durch ausgebildete



„Bezahlbar und
problemlos –
das Rundum-
Sorglos-Paket ist

#meineNahwärme

“

Martin Bruder

Geschäftsführer
Elektro Schillinger GmbH

Nahwärme- Versorgung

Oberwolfach und Wolfach

Sicherheit

Nachhaltigkeit

Zukunft

Der Nahwärme-Vertrag sichert mir die Wärmeversorgung, ohne dass ich mich um etwas kümmern muss:
Nicht um Wartung, nicht um Brennstoffkauf. Nahwärme ist optimal für Leute, die viel um die Ohren haben.

Weitere Infos und Erfahrungsberichte auf www.energieportal.oberwolfach.de

Vereinbaren Sie bei uns einen Beratungstermin:

Tel. 07834 / 8383-0, klimaenergie@oberwolfach.de

te Psychologen wechseln sich ab. Ein großer Vorteil für die Versicherten: Sie arbeiten bequem am eigenen PC, örtlich und zeitlich flexibel – und auf Wunsch auch anonym.

SVLFG-Krisenhotline: Ansprechpartner in persönlichen Krisensituationen

Bei Interesse und für weitere Informationen steht die SVLFG unter der zentralen Rufnummer 0561 785-10512 oder im Internet unter www.svlfg.de/gleichgewicht zur Verfügung. In persönlichen Krisensituationen ist die Hotline rund um die Uhr unter 0561 785-10101 erreichbar.



Weihnachten und Silvester – coronabedingte Besuchsregelungen im Brenzheim

Vom 24.12.2020 bis 27.12.2020 und vom 31.12.2020 bis 03.01.2021 werdendie Besucherzahlen im Brenzheimauf maximal acht Personen gleichzeitigbegrenzt. Besuche sind dann nur in vorgegebenenZeitkorridoren möglich. Eine Anmeldung ist erforderlich. In diesen Zeiten wird auch die Pforte besetzt sein. **Außerhalb der vorgegebenen Zeiten und ohne Anmeldung sind Besuche im Heim dann nicht möglich.** Unabhängig davon gelten auch weiterhin die Besuchsbeschränkungen bei Verdachts- und Positivfällen.

Unsere große Bitte: Nutzen Sie die Anmeldemöglichkeiten frühzeitig per Post, Brief, Mail, Fax oder Briefkasten bis Sonntag, den 13.12.20 (3. Advent). Im Foyer des Brenzheimes wird es dazu weitere Informationen geben.

Mit dieser Maßnahme möchten wir sicherstellen, dass wir alle zufriedene und glückliche Feiertage erleben können und niemanden abweisen müssen. Geben Sie daher diese Information bitte unbedingt auch im Verwandten- und Bekanntenkreis weiter. Dafür ganz herzlichen Dank.

Markus Harter
Geschäftsführer

Polizeipräsidium Offenburg

Vorsicht bei Telefonanrufen von Fremden

In letzter Zeit haben sich Anrufe Unbekannter bei älteren Menschen immer wieder gehäuft. Dabei wurde versucht, die Menschen auszufragen, um an ihr Geld und ihren Schmuck zu kommen.

Grundsätzlich gilt immer:

Lassen Sie sich nicht aushorchen

Oft geht es nur darum, herauszubekommen, ob Sie alleine leben, wann Sie zu Hause sind, ob Nachbarn im direkten Umfeld wohnen oder ob Sie einen Hund besitzen.

1. Vorsicht beim Anruf „falscher Enkel“

Die Täter haben Ihren Namen aus dem Telefonbuch. Dabei suchen Sie gezielt nach alleine eingetragenen älteren Vornamen (z. B. Berta, Karl, Hedwig, Josef, Alfred, Zäzilie).

Sie bekommen einen Anruf und es wird auf eine Notlage wie zum Beispiel einen schweren Unglücksfall Ihres Enkels oder eines anderen nahen Verwandten hingewiesen. Die Täter reden Sie mit „Du“ an, sagen aber den eigenen Namen nicht und lassen ihn erraten. „Rate mal, wer dran ist.“ Damit täuschen Sie dann weiter vor, mit Ihnen eng verwandt zu sein. Um Ihrem Verwandten dann helfen zu können, werden Sie gebeten Geld an eine fremde Person zu übergeben. Weigern Sie sich, droht der angeblich enge Verwandte Ihnen mit dem Abbruch der Beziehung oder mit anderen Dingen und versucht Ihnen ein schlechtes Gewissen einzureden.

Werden Sie angerufen und versucht man Sie auszuhorchen oder Geld von Ihnen zu verlangen, achten Sie bitte darauf, ob auf der Telefonanzeige die Nummer des Anrufers angezeigt wird und notieren Sie diese. Verständigen Sie anschließend die Polizei über 110.

2. Vorsicht beim Anruf „falscher Polizeibeamter“

Kriminelle rufen die Betroffenen an. Auf dem Telefondisplay erscheint die 110, die betrügerischerweise von den Tätern eingespielt wurde.

Die Kriminellen warnen beispielsweise vor einem geplanten Einbruch und bieten an, einen Polizeibeamten Geld und Wertsachen abholen zu lassen und darauf aufzupassen und nach der Festnahme der Gauner wieder vorbeizubringen. Möglich ist auch, dass sie ihr Geld überprüfen wollen, um zu schauen, ob es echt ist.

Oder sie warnen vor angeblichen betrügerischen Bankangestellten und wollen deshalb ihr Geld sicher aufbewahren, weil es auf der Bank nicht mehr sicher sei.

3. Vorsicht beim Anruf eines „Gewinnversprechens“

Die Betrüger versprechen ihren Opfern am Telefon hohe Gewinne. Vor der Gewinnübergabe werden Sie aufgefordert eine Gebühr zu bezahlen oder eine kostenpflichtige Nummer anzurufen oder an Veranstaltungen teilzunehmen, bei denen minderwertige aber übertriebene Waren angeboten werden.

Überlegen Sie zuerst einmal, ob Sie überhaupt an einem Gewinnspiel oder Preisausschreiben teilgenommen haben.

- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen.
- Legen Sie den Hörer auf, wenn Ihnen etwas merkwürdig erscheint.
- Sprechen Sie am Telefon nicht über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse. Lassen Sie sich nicht aushorchen.
- Angezeigte Nummern auf dem Display können gefälscht sein.
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertgegenstände an unbekannte Personen.
- Sprechen Sie mit Ihrer Familie oder anderen Vertrauten über den Anruf.
- Nutzen Sie nicht die Rückruffunktion und wählen Sie selbst die Polizei unter 110 oder Ihre örtliche Polizeidienststelle an.

Berufliche Fortbildung Ortenau

Soziale Netzwerke zur Stellensuche nutzen

Mit einer Vortragsreihe beleuchtet das Regionalbüro für berufliche Fortbildung Ortenau und Freudenstadt-Horb zusammen mit Bildungsträgern aus dem Netzwerk Fortbildung derzeit die Thematik „Lust auf Veränderung! Fit durch Fortbildung“. Der abschließende Vortrag findet online über Zoom am Mittwoch, 2. Dezember ab 18.30 Uhr statt. Es geht um die „Jobsuche mit Hilfe von Sozialen Netzwerken“.

Veranstalter ist die BBQ Bildung und Berufliche Qualifizierung gGmbH. Sie hat als Referentin die Diplom-Pädagogin Christa Rahner-Göhring eingeladen. Sie ist Infobrokerin und Social Media Managerin. In den sozialen Netzwerken geht es heute auch um Recruiting von Mitarbeitern, um Reputationspflege oder Tipps zu Stellenausschreibungen. Auch Unternehmen recherchieren immer häufiger in diesen

Netzwerken, wenn sie Stellen neu zu besetzen haben. Im Vortrag stellt die Referentin die wichtigsten Plattformen vor und zeigt Vorteile und Fallstricke auf, mit denen sich Stellensuchende auseinandersetzen müssen.

Eine Voranmeldung ist erforderlich unter: prado-palma.caroline@biwe-bbq.de oder unter Telefon 07441 52095-11, nach Anmeldung erhalten die Teilnehmer den Zugang für die online Teilnahme.



Weihnachtsspendenaktion der Lebenshilfe

GEMEINSAM ERREICHEN WIR MEHR!

Bau eines neuen Wohnhauses in Hausach

Unsere Wohnhäuser in Wolfach und Haslach (Haus Elsa) entsprechen nicht mehr den Vorgaben der neuen Landesheimbauverordnung und dürfen nur noch befristet betrieben werden.

Als Ersatz hierfür müssen wir ein neues Wohnhaus errichten.

Für den geplanten Neubau in Hausach haben wir bereits im letzten Jahr um Ihre Spende gebeten.

Ein Neubau erfordert hohe finanzielle Mittel.

Deshalb bitten wir Sie in diesem Jahr erneut: Unterstützen Sie uns durch Ihre Spende, damit wir dieses zukunftsweisende Wohnprojekt umsetzen können!

Herzlichen Dank!

*Ihr
Karl Burger
Vorsitzender der Lebenshilfe*



Ein Spendenbrief mit Überweisungsträger ist diesem Bürgerblatt beigelegt!

Wenn auch Sie die Weihnachtsspendenaktion der Lebenshilfe unterstützen möchten:

Stichwort: „Spendenaktion“

Konto: 2121 bei der Sparkasse Haslach-Zell

(BLZ 664 515 48)

IBAN: DE65 6645 1548 0000 0021 21

BIC: SOLADES1HAL

Wir schenken Ihnen 2 Anzeigen!

6 Anzeigen schalten – 4 Anzeigen bezahlen

Unsere NEUJAHRSAKTION gilt vom 15. Januar bis 5. März 2021!

Buchbare Kalenderwochen

2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9.

Buchen Sie schnell und profitieren Sie von unserer Aktion!

Ihre Ansprechpartnerin:

Andrea Haberstroh

Telefon: 0 78 32 / 97 60 99 16

E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Neujahrs RABATT AKTION



*Angebot gilt nur für gewerbliche Anzeigenaufträge. Alle bestehenden Rabattvereinbarungen mit unserem Verlag werden für diese Aktion außer Kraft gesetzt.

Gemeinde Oberwolfach



Gemeindeverwaltung Oberwolfach

Rathausstraße 1 · 77709 Oberwolfach
 Telefon 07834 8383-0
 Fax 07834 8383-25
 E-Mail gemeinde@oberwolfach.de
 Montag - Freitag 8:30 bis 12:00 Uhr
 Dienstag + Donnerstag 15:00 bis 18:00 Uhr



oberwolfach.de



Facebook



Instagram

Bürgermeister
 Matthias Bauernfeind 8383-13
buergermeister@oberwolfach.de

Sekretariat, Vermietungen
 Linda de Felice 8383-13
 Lauresa Kameraj 8383-23

Hauptamt
Grundbuch, Standesamt, Personal, Bauabteilung
 Anton Schöner 8383-18

Bürgerbüro
Meldeamt, Passamt: Annette Rauber (vorm.) 8383-12
Soziales, Gewerbe, Ordnungsamt: Petra Neef 8383-15

Rechnungsamt
Rechnungsamtsleiter: Thomas Springmann 8383-16
Steuern, Gemeindekasse: Manuela Armbruster 8383-17
Wasser/Abwasser: Christine Richber 8383-19

Tourist-Info
 Carina Gallus 8383-11

Auszubildende
 Ourania Diakogianni azubi@oberwolfach.de

Bauhof (Schwarzwaldstraße 11) 869095
Bauhofleitung, Gebäudemanagement
 Martin Klausmann 8383-20 / 0160 4787434
Wassermeister 0171 7794869
Hausmeister: Lorenz Armbruster 0151 17847610

Festhalle 327

Alten- und Pflegeheim St. Luitgard 378

Familienzentrum St. Josef 1383

Wolftalschule 4058

Wolftalsporthalle 859128

Feuerwehr Gerätehaus Kirche 867863

MiMa – Museum für Mineralien und Mathematik 9420

Besucherbergwerk Grube Wenzel 868392

Dorfhelferinnenstation
Einsatzleitung: Susanne Ferber 07832 9741792
Dorfhelferin: Monika Rauber 4676

Forstrevier Oberwolfach-Süd
 Markus Schätzle 47154 / 0162 2535771

Forstrevier Oberwolfach-Nord
 Manfred Henkes 9883402 / 0162 2535768

Stördienst Holzheizwerk KWA
 Firma Fleig Hausach 07831 7860
 Martin Allgaier 9883404 (AFW) / 0171 4450100

Störungsnummer E-Werk 07821 280-0

Amtliche Bekanntmachungen

Beantragte Reisepässe und Personalausweise können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Oberwolfach weist darauf hin, dass alle **Reisepässe** die bis zum 20.11.2020 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Die neuen Personalausweise, können erst nach Erhalt des PIN und PUK Briefes abgeholt werden.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren alten Ausweis bzw. Pass mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Die Ausweisdokumente können während der üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 6 bei Frau Rauber abgeholt werden. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird jedoch dringend empfohlen mit der Sachbearbeiterin einen Termin zu vereinbaren.

Öffnungszeiten Rathaus

Die Gemeindeverwaltung Oberwolfach ist weiterhin für den Publikumsverkehr geöffnet. **Aufgrund der aktuellen Corona-Lage ist jedoch die Vereinbarung eines Termins vor dem Besuch erforderlich.**

Termine können telefonisch und per E-Mail vereinbart werden:
 Tel.: 07834 83830
 E-Mail: gemeinde@oberwolfach.de
 Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger, die persönlichen Kontakte im Rathaus auf ihre Notwendigkeit zu prüfen und wenn möglich auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben.

Das Finanzamt informiert:

Geänderte Bankverbindung des Finanzamts Offenburg
 Das Girokonto des Finanzamts Offenburg bei der Sparkasse Offenburg/Ortenau, Sparkasse Hanauerland und Sparkasse Wolfach wird zum 30.12.2020 aufgelöst. Bitte nehmen Sie Zahlungen nur noch auf das Konto der Deutschen Bundesbank Filiale Karlsruhe vor und ändern Sie ggf. Ihren Dauerauftrag. Die Bankverbindung finden Sie auf Ihrem aktuellen Steuerbescheid oder auf unserer Homepage: www.fa-offenburg.de. Sie haben auch die Möglichkeit Ihre Steuern per SEPA-Lastschriftverfahren von Ihrem Konto abbuchen zu lassen. Der Vordruck ist auf der Homepage eingestellt oder vor Ort erhältlich.

Ihr Finanzamt

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg - Anstalt des öffentlichen Rechts - Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2021 ist der **01.01.2021**

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2020 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2021 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2021 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2021 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind:

- **Pferde**
- **Schweine**
- **Schafe**
- **Hühner**
- **Truthühner/Puten**

Meldepflichtige Tiere sind:

- **Bienenvölker** (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind:

- **Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel.**
Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a. Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**

Werden bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine-, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2021 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird. Das Informationsblatt finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen.

Telefon: 0711 / 9673-666, Fax: 0711 / 9673 – 710, E-Mail: beitrag@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de

Aus dem Gemeindegeschehen

Nationalparkregion gründet GmbH und stärkt die Destination rund um den Nationalpark Schwarzwald

Baiersbronn. Am Freitag, den 20. November 2020 haben die Anrainerkommunen des Nationalparks Schwarzwald eine gemeinsame GmbH gegründet, um den Tourismus der Nationalparkregion Schwarzwald zu fördern und Kräfte zu bündeln. Die neue Nationalparkregion Schwarzwald GmbH besteht aus 21 Gesellschaftern in 27 Gemeinden. Gemeinsam umschließen sie die 10.000 Hektar große Fläche des Nationalparks Schwarzwald.

Neben den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern aus den einzelnen Gründungskommunen, waren auch Guido Wolf, Minister der Justiz und für Europa sowie Tourismus, Landrat und Vorsitzender des Nationalparkrates Dr. Klaus Rückert, Dr. Wolfgang Schlund, Direktor des Nationalparks Schwarzwald und Andreas Braun, Tourismus Baden-Württemberg vor Ort in der Baiersbronner Schwarzwaldhalle. Die Gründung fand unter Beachtung der geltenden Abstands- und Hygieneregeln statt. Die neu gegründete Nationalparkregion GmbH orientiert sich nicht an politischen Grenzen, sondern an den Bedürfnissen und dem Verhalten der Gäste, die die gesamte Region als eine Destination wahrnehmen.

Minister Wolf ging in seinen Grußworten auf die herausragende Bedeutung des interkommunalen Projektes ein und hob hervor, dass gerade in der aktuell schwierigen Zeit, eine solche Kooperation zukunftsweisend und für die Tourismusbranche ein Hoffnungsschimmer sei. Die Region stünde national und international in Konkurrenz zu vielen anderen Destinationen. Es sei deshalb von enormer Wichtigkeit das Alleinstellungsmerkmal Nationalpark herauszustellen, gemeinsam Kräfte zu bündeln und eine Fokussierung auf die Kernkompetenzen vorzunehmen. Dies geschehe mit der Gründung der Nationalparkregion Schwarzwald GmbH. Auch sei das Tourismuskonzept, welches von der Landesregierung vor einem Jahr vorgestellt wurde, par excellence umgesetzt.

Landrat Dr. Rückert begrüßt den engen Schulterschluss zwischen den Kommunen rund um den Nationalpark und betont die Bedeutung der Zusammenarbeit. Rückert dankt dem Baiersbronner Bürgermeister Michael Ruf und insbesondere Patrick Schreiber für ihr Engagement und stellt klar, dass Ruf und Schreiber durchaus in der Lage sind „dicke Bretter zu bohren“. Nicht nur, dass es schwierig ist, so viele Städte und Gemeinden unter einen Hut zu bringen, sondern das Ganze auch noch erfolgreich über ehemalige Landesgrenzen hinweg zu bewerkstelligen, sei ein beachtlicher Erfolg, der zum Wohle der gesamten Region dient.

Patrick Schreiber sagt: „Was wir jetzt notariell besiegelt haben, war nur durch das Engagement der vielen Kolleginnen und Kollegen in den einzelnen Orten und Regionen, als auch der Nationalparkverwaltung möglich. Jetzt gilt es unsere gemeinsame Strategie beherzt und engagiert zum Wohl der Region umzusetzen. Dieses Projekt ist in dieser Form einzigartig in Deutschland. Auch wenn die GmbH erst jetzt gegründet wurde, sind schon etliche Projekte in der Umsetzung, wie zum Beispiel ein gemeinsames Filmprojekt über die Region, ein gemeinschaftliches Wanderkartenprojekt, die Touristinformation im Nationalparkzentrum Ruhestein und die digitale Vernetzung von Mobilität, Tourismus und Informationen.“ Schreiber erläutert weiter: „Die Natur, ist für uns Schwarzwälder, seit jeher wichtiger Bestandteil unseres Lebens und unserer Identität. Der Nationalpark Schwarzwald schützt und erhält diesen Wald, der uns ausmacht. Mit der neu gegründeten GmbH ist es sowohl für unsere Gäste aus der ganzen Welt als auch für die Menschen aus der Region möglich, die gesamte Nationalparkregion zu erleben und mit vielen spannenden Informationen versorgt zu werden. Gerade in Zeiten

von Kontaktbeschränkungen und Social Distancing ist es für die Menschen wichtig, wieder eine Verbindung zur Natur herzustellen und die Schönheit ihrer Ursprünglichkeit zu genießen. Wo gelänge das besser als in unserer Nationalparkregion?“

Die Gesellschafter der Nationalparkregion Schwarzwald GmbH:

1. Stadt Achern
2. Stadt Alpirsbach
3. Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach
4. Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
5. Gemeinde Baiersbronn
6. Stadt Bühl
7. Gemeinde Bühlertal
8. Gemeinde Durbach
9. Stadt Freudenstadt
10. Gemeinde Kappelrodeck
11. Gemeinde Lauf
12. Gemeinde Loßburg
13. Gemeinde Oberwolfach
14. Gemeinde Ottenhöfen
15. Gemeinde Ottersweier
16. Gemeinde Pfalzgrafenweiler
17. Gemeinde Sasbach
18. Gemeinde Sasbachwalden
19. Gemeinde Seebach
20. Renchtal Tourismus GmbH (mit Oberkirch, Oppenau und Lautenbach)
21. Zweckverband im Tal der Murg (mit Gaggenau, Gernsbach, Forbach, Weisenbach und Loffenau)



Auszeichnung „Beispielhaftes Bauen im Ortenaukreis“ für das Kinzigtalbad Ortenau

Der Zweckverband Kinzigtalbad hat sich mit dem Interkommunalen Ganzjahresbad *Kinzigtalbad Ortenau* am Auszeichnungsverfahren „Beispielhaftes Bauen Ortenaukreis“ beteiligt.

Eine Jury hat aus über 111 eingereichten Arbeiten, für das Bad, neben 25 anderen Objekten im Ortenaukreis, die Auszeichnung „Beispielhaftes Bauen“ vergeben.

Begründung der Jury:

Das interkommunale Schwarzwaldbad wurde in seiner Ursprungsform beibehalten und durch weitere Bereiche wie Sauna und Wellness, sowie mehrere Außenbecken ergänzt.

Einzigartig ist die betonende Holzfassade, die den Altbau mit dem Neubau verbindet und das gesamte Objekt umspannt. Sie findet sich auch in vielen Details in den Außenbereichen des Bades wieder. Erfrischend ist der mit ausgereicherter Liebe zum Detail ausgestattete Außenbereich der Saunananlage, der sich an der Umgebungslandschaft des Schwarzwaldes orientiert.

Ein architektonischer Blickfang und liebevolles Detail ist außerdem der restaurierte Sprungturm aus den 1970er Jahren.

Ursprünglich sollte, die Auszeichnung im November im Rahmen einer Feierstunde im Landratsamt Ortenaukreis überreicht werden. Aufgrund der Coronapandemie musste diese Feierstunde ausfallen, die Urkunde und die Plakette wurde dem Zweckverband Kinzigtalbad zugestellt.

Verbandsvorsitzender Wolfgang Hermann freut sich gemeinsam mit Michael Hug, dem Betriebsleiter des *Kinzigtalbades Ortenau*, über diese Würdigung.

Beide bedauern sehr, dass das Bad nach einer gut angelauten Sommersaison - unter Corona-Bedingungen - nun wieder geschlossen ist und hoffen, dass man sehr bald wieder Badegäste empfangen kann.



Verbandsvorsitzender Bürgermeister Wolfgang Hermann überbringt dem Betriebsleiter des Kinzigtalbades Ortenau die Auszeichnungsplakette des Verfahrens „Beispielhaftes Bauen Ortenaukreis 2014 bis 2020“ Foto: Stadt Hausach

**Polizeipräsidium Offenburg
Vorsicht bei Telefonanrufen von Fremden**

In letzter Zeit haben sich Anrufe Unbekannter bei älteren Menschen immer wieder gehäuft. Dabei wurde versucht, die Menschen auszufragen, um an ihr Geld und ihren Schmuck zu kommen.

Grundsätzlich gilt immer:

Lassen Sie sich nicht aushorchen
Oft geht es nur darum, herauszubekommen,

- ob Sie alleine leben,
- wann Sie zu Hause sind,
- ob Nachbarn im direkten Umfeld wohnen oder
- ob Sie einen Hund besitzen.
-

1. Vorsicht beim Anruf „falscher Enkel“

Die Täter haben Ihren Namen aus dem Telefonbuch. Dabei suchen Sie gezielt nach alleine eingetragenen älteren Vornamen (z. B. Berta, Karl, Hedwig, Josef, Alfred, Zäzilie). Sie bekommen einen Anruf und es wird auf eine Notlage wie zum Beispiel einen schweren Unglücksfall Ihres Enkels oder eines anderen nahen Verwandten hingewiesen. Die Täter reden Sie mit „Du“ an, sagen aber den eigenen Namen nicht und lassen ihn erraten. „Rate mal, wer dran ist.“ Damit täuschen Sie dann weiter vor, mit Ihnen eng verwandt

zu sein. Um Ihrem Verwandten dann helfen zu können, werden Sie gebeten Geld an eine fremde Person zu übergeben. Weigern Sie sich, droht der angeblich enge Verwandte Ihnen mit dem Abbruch der Beziehung oder mit anderen Dingen und versucht Ihnen ein schlechtes Gewissen einzureden.

Werden Sie angerufen und versucht man Sie auszuhorchen oder Geld von Ihnen zu verlangen, achten Sie bitte darauf, ob auf der Telefonanzeige die Nummer des Anrufers angezeigt wird und notieren Sie diese. Verständigen Sie anschließend die Polizei über 110.

2. Vorsicht beim Anruf „falscher Polizeibeamter“

Kriminelle rufen die Betroffenen an. Auf dem Telefondisplay erscheint die 110, die betrügerischerweise von den Tätern eingespielt wurde.

Die Kriminellen warnen beispielsweise vor einem geplanten Einbruch und bieten an, einen Polizeibeamten Geld und Wertsachen abholen zu lassen und darauf aufzupassen und nach der Festnahme der Gauner wieder vorbeizubringen. Möglich ist auch, dass sie ihr Geld überprüfen wollen, um zu schauen, ob es echt ist.

Oder sie warnen vor angeblichen betrügerischen Bankangestellten und wollen deshalb ihr Geld sicher aufbewahren, weil es auf der Bank nicht mehr sicher sei.

3. Vorsicht beim Anruf eines „Gewinnversprechens“

Die Betrüger versprechen ihren Opfern am Telefon hohe Gewinne. Vor der Gewinnübergabe werden Sie aufgefordert eine Gebühr zu bezahlen oder eine kostenpflichtige Nummer anzurufen oder an Veranstaltungen teilzunehmen, bei denen minderwertige aber überbeuerte waren angeboten werden.

Überlegen Sie zuerst einmal, ob Sie überhaupt an einem Gewinnspiel oder Preisausschreiben teilgenommen haben.

- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen. Legen Sie den Hörer auf, wenn Ihnen etwas merkwürdig erscheint.
- Sprechen Sie am Telefon nicht über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse. Lassen Sie sich nicht aushorchen.
- Angezeigte Nummern auf dem Display können gefälscht sein.
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertgegenstände an unbekannte Personen.
- Sprechen Sie mit Ihrer Familie oder anderen Vertrauten über den Anruf.
- Nutzen Sie nicht die Rückrufnummer und wählen Sie selbst die Polizei unter 110 oder Ihre örtliche Polizeidienststelle an.

Polizeipräsidium Offenburg

Referat Prävention

Prinz-Eugen-Str. 78

777654 Offenburg

Postfach: 2149 – 77611 Offenburg

Tel.: 0781/21-1041 oder – 1040 oder

Tel.: 07222/761-400

E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

der Firma Geiger (Allmendstr. 20).

Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei kommt, der den Wartenden kennt. Oder jemand, der einem Fremden einen Gefallen tun will und schon geht es los. Auch dafür steht das Mitfahrbänkle: Mitmenschlichkeit, Kooperation, Kommunikation.

Ruftaxi

Das Ruftaxi Heizmann in Oberwolfach fährt nur nach Vorbestellung, d. h. der Fahrgast kann seine Fahrt bis spätestens 30 Minuten vor der planmäßigen Abfahrt telefonisch oder für die Rückfahrt mündlich beim Taxiunternehmen anmelden.

Dabei müssen die gewünschte Abfahrtszeit und Ort (Name der Haltestelle) sowie das Fahrtziel und Anzahl der Fahrgäste angegeben werden.

Der Fahrgast muss sich zur gewünschten Abfahrtszeit an angemeldeter Abfahrtsstelle aufhalten.

Die Beförderung erfolgt bis zum gewünschten Fahrtziel. Für die Nutzung des Ruftaxis fällt ein pauschaler Fahrpreis von drei Euro/Strecke an. Die Besitzer einer Oberwolfacher Gästekarte können das Angebot entgeltfrei nutzen.

Das Ruftaxi fährt Montag, Mittwoch und Freitag (jedoch nicht an Feiertagen) von 07:45 Uhr (erste Abfahrt am Abfahrtsort) bis 17:45 Uhr (letzte Abfahrt am Abfahrtsort). Der detaillierte Fahrplan kann unter www.oberwolfach.de/rathaus/ruftaxi abgerufen werden.

Ruftaxi Heizmann Tel. 07834/9555



FAMILIENZENTRUM ST. JOSEF
Ein Platz für Familien in Oberwolfach

In Zeiten von Corona, sind wir leider gezwungen Zuhause zu bleiben und auf liebgewonnene Gewohnheiten zu verzichten.

Mit einer Adventstüte, welche die Kinder des Familienzentrums zum 1. Advent mit nach Hause nehmen durften, wollten wir den Familien kleine Augenblicke:

- der Gemeinsamkeit
- mit Lichtblicken
- mit Spaß
- mit innerer Gelassenheit
- mit innerer Ruhe
-

schenken.

Befüllt waren die Adventstüten mit:

einem Teelicht, einer Geschichte zum Vorlesen, einem kleinen Bastelangebot, einer Sternenmassage zur Entspannung, einem Rezeptvorschlag zum Backen und einem Lied zum gemeinsamen singen

Unser Wunsch war es, gute Gedanken für eine besinnliche Adventszeit an jede Familie weiterzugeben.

Mitfahrbänkle



Mitfahrbänkle

In Oberwolfach gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Personennahverkehrs wie dem Linienbus, dem Ruftaxi oder einem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle.

Die „roten“ Bänkle befinden sich beim Landhotel Hirsch, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“; bei der Schützenbrücke und bei

„Machen wir das Beste draus“

Das Team vom Familienzentrum St.Josef.



Kirchen

Treffpunkt Bücherei

Bestellte Bücher können abgeholt werden

Der größte Teil der bei der Buchausstellung bestellten Bücher ist da und kann in der Bücherei zu den Öffnungszeiten (dienstags 16 bis 17.30 Uhr) abgeholt werden. Eine Rechnung liegt bei. Wir bitten um zügige Überweisung, da auch wir die Bücher bezahlen müssen.

In der Bücherei und in den beiden Kirchen liegt das Kundenmagazin „Buchspiegel“ aus. Dort können Sie schmökern und sich auf die Suche nach interessanten Büchern machen. Gerne bestellen wir sie für Sie. Für jedes von uns vermittelte Buch erhalten wir eine Gutschrift, die mit dazu beiträgt den Buchbestand aktuell zu halten.

Vereine



**Schwarzwaldverein
Oberwolfach**



Termine des Schwarzwaldvereins Oberwolfach:

- Die Skigymnastik kann trotz der Einsatzbereitschaft von Übungsleiter Erich Schillinger weiterhin leider nicht starten!

Termin 2021:

Samstag, 10. April: Einladung zur Jahreshauptversammlung 2020/21 um 19 Uhr im Gasthaus/Hotel „Dreikönige“! Bitte vormerken!

Ein letztes Mal die Bitte des Wanderwartes, Dieter Schäfer!

Im Vorstand des Schwarzwaldvereins Oberwolfach wurde bei der letzten Vorstandssitzung im Oktober beschlossen, trotz der gegenwärtigen Corona-Unsicherheit ein Wander- und Freizeitprogramm für das kommende Jahr 2021 zu erstellen. Man hegt die Hoffnung, dass sich die Situation wieder bessert und im späten Frühjahr und Sommer ohne tiefgreifende Einschränkungen die Bewegung an der frischen Luft möglich sein wird. Jedoch will man auf zu lange Anfahrten in Fahrgemeinschaften möglichst verzichten. Auch wird man auf mehrere Wandervorschläge zurückgreifen,

die 2020 wegen Corona nicht umgesetzt werden konnten. Die Vorschläge sollten umgehend bei Wanderwart Dieter Schäfer (Telefon: 07834/1790) oder einem der anderen Vorstandsmitglieder des Schwarzwaldvereins Oberwolfach eingereicht werden. Wichtig sind die wesentlichen Daten für die Tour wie der Verlauf, die Länge der Wegstrecke und eine grobe Einschätzung der zu bewältigenden Höhenmeter. Auch den Terminwunsch sollte man hinzufügen. Für jede Anregung ist man dankbar!

Serie: Alte Photographien erzählen

Foto Nr. 788: Weiteres Foto von Johannes Mühler aus der Zeit um 1930: Trachtenfrauen beim Spinnen. Das Bild wurde wohl auf dem Balkon des Ochsenwirthauses in Schapbach aufgenommen.



Touristische Informationen

Touristische Informationen finden Sie auf den gemeinsamen Seiten Wolfstal-Tourismus

Veranstaltungen/Termine

Aufgrund der aktuellen Situation wurden folgende Veranstaltungen/Termine abgesagt:

- 4.12.2020, Mitgliederversammlung VdK Sozialverband Ortsverband Wolfstal-Hausach
- 4.12.2020, Adventshock des Förderverein Freizeitanlage Hexenplatz e.V.
- 12.12.2020, Jahreskonzert der Trachtenkapelle Oberwolfach
- 18.12.2020, "Weihnachtslieder und Glühwein" - Adventskonzert der Wolfstalspatzen

Wolftal

Tal der Tiere ■

Gemeinsame Mitteilungen

Öffnungszeiten der Tourist-Infos
Oberwolfach:
Rathaus (*Rathausstraße 1*)
 Montag - Freitag, 8:30 Uhr - 12 Uhr

Infostelle Heizmann (*Sportplatzstraße 9*)
 Montag - Freitag, 9:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Samstag, 8:30 Uhr - 12:30 Uhr

Bad Rippoldsau-Schapbach:
Bad Rippoldsau (*Kurhaus*)
 Montag, Freitag, 10 - 12 Uhr

Schapbach (*Rathaus*)
 Montag - Freitag, 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

wird, wenn ich nur daran denke. Na ja, jedenfalls, habt ihr eigentlich schon einen Adventskalender? Bei den Grünkutten gibt es in diesem Jahr ganz besondere, mit vielen Bildern von mir und den anderen Vierbeinern.

Apropos andere Vierbeiner, wir Bären sind eigentlich fast alle in unseren Höhlen und entsprechend ruhig ist es bei uns. Auch ich genieße diesen malerischen, goldenen Herbst lieber von drinnen, in meiner gemütlichen Bio-Natur-Höhle. Und ich wette mit euch, dass ihr niemals erraten werdet, wer sich neuerdings auch eine Natur-Höhle zugelegt hat: unser guter alter POLDI! Und wer hat sie gegraben? Die albanischen Jungbären. Also, ihr lieben Zweibeiner, so geht Generationswechsel.

In diesem Sinne haltet die Ohren steif und gehabt euch wohl!

Eure
 JURKA

Veranstaltungen 4. - 13. Dezember 2020

Freitag, 4. Dezember
 08:00 - 11:00 Uhr
Wolftal-Wochenmarkt
 Obst, Gemüse, Honig und Backwaren werden immer freitags auf dem Wochenmarkt angeboten.
 Bad Rippoldsau, Kurhaus

Freitag, 11. Dezember
 08:00 - 11:00 Uhr
Wolftal-Wochenmarkt
 Obst, Gemüse, Honig und Backwaren werden immer freitags auf dem Wochenmarkt angeboten.
 Bad Rippoldsau, Kurhaus

Besucherbergwerk Grube Wenzel



Frohnbach 19
77709 Oberwolfach,
Tel. 07834/868 392; www.grube-wenzel.de



Liebe BesucherInnen, das Besucherbergwerk Grube Wenzel bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Wir freuen uns, Sie zu einem späteren Zeitpunkt wieder bei uns begrüßen zu dürfen. Glück auf und bleiben Sie gesund!

Unsere touristischen Attraktionen



Alternativer Wolf- und Bärenpark Schwarzwald

Rippoldsauer Str. 36/1
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07839/91038-0; www.baer.de



Bären, Wölfe und Luchse aus nichtartgerechter Tierhaltung
 Öffnungszeiten: täglich auch an Sonn- und Feiertagen
 März-Oktober: 10 - 18 Uhr
 November - Februar: 10 - 16 Uhr

E-Bike Ladestationen im Wolftal




Oberwolfach:
 Fahrrad am Bächle, Allmendstraße 1; Hotel Hirschen, Schwarzwaldstraße 2-3; Restaurant Wolfsklause, Schulstraße, Museum für Mineralien und Mathematik, Schulstraße, Besucherbergwerk Grube Wenzel, Frohnbach 19

MiMa - Museum für Mineralien und Mathematik

Museum für Mineralien und Mathematik
Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach
Tel. 07834/868 392; www.mima-museum





Ein Wort auf allen Vieren
 Ciao und grüß Gott, liebe Leute!
 Nächste Woche haben wir schon den ersten Advent und es kommt mir mal wieder so vor, als wenn das Jahr gerast wäre. Meint ihr nicht auch? Dabei ist in den letzten zwölf Monaten so viel passiert, dass mir ganz schwindelig

Liebe BesucherInnen, das MiMa-Museum für Mineralien und Mathematik ist aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie

bis zum Jahresende für den Publikumsverkehr geschlossen. Bleiben Sie gesund! Ihr MiMa Team



Mitfahrbänkle

Im Woftal gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Nahverkehrs wie beim Linienbus, dem Ruftaxi oder dem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle. Die „roten Bänkle“ in Oberwolfach befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20) sowie in Bad Rippoldsau-Schapbach beim Postparkplatz und in Bad Rippoldsau bei der Wallfahrtskirche Mater Dolorosa. Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei fährt, der den Wartenden kennt und mitnimmt oder einem Fremden einen Gefallen tun will.



Sagenhafte Schatzsuche

Start: Festhalle Oberwolfach Lindenplatz 77709 Oberwolfach



Begeben Sie sich ab der Festhalle Oberwolfach auf „Oberwolfachs sagenhafter Schatzsuche“ und finden Sie mit Ihren Kindern den Schatz von Benau. Entfernung: ca. 800 Meter, Dauer: ca. 45 Minuten



Waldfreibad Wolftal

Schwimmbadstraße 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach



Unser Freibad wird derzeit generalsaniert. Besuchen Sie die Homepage www.waldfreibad-wolftal.de. und verfolgen Sie die Entwicklung der Sanierung über eine Webcam. Außerdem finden Sie dort die aktuellsten Fotos und Informationen rund um die Schwimmbadsanierung.



Förderverein Waldfreibad Bad Rippoldsau-Schapbach e.V.

Aktion „Tanne vom Manne“

Diese Aktion wird auch in diesem Jahr durchgeführt, ein Teil des Erlöses fließt unserem sanierungsbedürftigen Waldfreibad Wolftal zu.

Folgender Ablauf ist geplant, um die Corona-Bestimmungen einzuhalten:

- Suchen Sie Ihren Wunschbaum in der Schonung am Promenadenweg zwischen Oberwolfach-Walke und Schapbach zu jeder Zeit aus und reservieren diesen über die bereitstehende Bestellbox.
- Der Baum wird bis 19.12.2020 nach Hause geliefert, falls nicht anderes vereinbart worden ist, wie z.B. selbst schlagen oder selbst abholen.
- In der Bestellbox ist eine genaue Anleitung, um „Ihren“ Baum zu finden.
- Es können telefonisch unter 015116980771 Bäume bestellt oder Auskünfte erteilt werden.

Der Förderverein freut sich über diese gute Aktion und Zusammenarbeit zugunsten der Sanierung unsere Waldfreibades.





Wald-Kultur-Haus

Fürstenbergstraße 59
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07440/332; www.wald-kultur-haus.de



Alte Waldberufe wie Riesen, Flößen und Harzen die Baumarten unseres Waldes, die Geologie des Wolftales u.v.m. entdecken Sie im Wald-Kultur-Haus

Öffnungszeiten:

April - Oktober täglich: 8 Uhr - 20 Uhr

November - März täglich: 9 Uhr - 18 Uhr



Themenpark-Historischer Bergbau Mineralien- und Mathematik

Alte Straße, 77709 Oberwolfach
www.oberwolfach.de



Im Themenpark können sich die Besucher über das kulturelle Erbe der Bergbaugemeinde Oberwolfach und die Verbindung von Mineralien und Mathematik informieren. Von 11 - 17 Uhr ist der begehbare Stollen geöffnet. Der Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“ liegt direkt an der Ortsdurchfahrt Oberwolfach Kirche nahe der Hofbrücke, die zum MiMa - Mineralien- und Mathematikmuseum führt.

Regelmäßige Veranstaltungen

Islandpferdereiten auf dem Landeckhof



Auf dem Rücken unserer zuverlässigen Islandpferde durch den Schwarzwald. Ausritte, Tagestouren, Wanderritte, Ponyreiten für Kinder, Reitunterricht in der Halle oder auf dem Reitplatz. Anmeldung telefonisch unter: 07834/4158. Weitere Infos und Termine unter www.landeckhof.de



Nationalparkregion gründet GmbH und stärkt die Destination rund um den Nationalpark Schwarzwald
Abendstimmung in der Nationalparkregion Schwarzwald
Foto: Baiersbronn Touristik/ Max Günter

Baiersbronn. Am vergangenen Freitag, den 20. November 2020 haben die Anrainerkommunen des Nationalparks Schwarzwald eine gemeinsame GmbH gegründet, um den Tourismus der Nationalparkregion Schwarzwald zu fördern und Kräfte zu bündeln. Die neue Nationalparkregion Schwarzwald GmbH besteht aus 21 Gesellschaftern in 27 Gemeinden. Gemeinsam umschließen sie die 10.000 Hektar große Fläche des Nationalparks Schwarzwald.

Neben den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern aus

den einzelnen Gründungskommunen, waren auch Guido Wolf, Minister der Justiz und für

2

Europa sowie Tourismus, Landrat und Vorsitzender des Nationalparkrates Dr. Klaus Rückert, Dr. Wolfgang Schlund, Direktor des Nationalparks Schwarzwald und Andreas Braun, Tourismus Baden-Württemberg vor Ort in der Baiersbronner Schwarzwaldhalle. Die Gründung fand unter Beachtung der geltenden Abstands- und Hygieneregeln statt. Die neu gegründete Nationalparkregion GmbH orientiert sich nicht an politischen Grenzen, sondern an den Bedürfnissen und dem Verhalten der Gäste, die die gesamte Region als eine Destination wahrnehmen.

Minister Wolf ging in seinen Grußworten auf die herausragende Bedeutung des interkommunalen Projektes ein und hob hervor, dass gerade in der aktuell schwierigen Zeit, eine solche Kooperation zukunftsweisend und für die Tourismusbranche ein Hoffnungsschimmer sei. Die Region stünde national und international in Konkurrenz zu vielen anderen Destinationen. Es sei deshalb von enormer Wichtigkeit das Alleinstellungsmerkmal Nationalpark herauszustellen, gemeinsam Kräfte zu bündeln und eine Fokussierung auf die Kernkompetenzen vorzunehmen. Dies geschehe mit der Gründung der Nationalparkregion Schwarzwald GmbH. Auch sei das Tourismuskonzept, welches von der Landesregierung vor einem Jahr vorgestellt wurde, par excellence umgesetzt.

Landrat Dr. Rückert begrüßt den engen Schulterschluss zwischen den Kommunen rund um den Nationalpark und betont die Bedeutung der Zusammenarbeit. Rückert dankt dem Baiersbronner Bürgermeister Michael Ruf und insbesondere Patrick Schreib für ihr Engagement und stellt klar, dass Ruf und Schreib durchaus in der Lage sind „dicke Bretter zu bohren“. Nicht nur, dass es schwierig ist, so viele Städte und Gemeinden unter einen Hut zu bringen, sondern das Ganze auch noch erfolgreich über ehemalige Landesgrenzen hinweg zu bewerkstelligen, sei ein beachtlicher Erfolg, der zum Wohle der gesamten Region dient.

3

Patrick Schreib sagt: „Was wir jetzt notariell besiegelt haben, war nur durch das Engagement der vielen Kolleginnen und Kollegen in den einzelnen Orten und Regionen, als auch der Nationalparkverwaltung möglich. Jetzt gilt es unsere gemeinsame Strategie beherzt und engagiert zum Wohl der Region umzusetzen. Dieses Projekt ist in dieser Form einzigartig in Deutschland. Auch wenn die GmbH erst jetzt gegründet wurde, sind schon etliche Projekte in der Umsetzung, wie zum Beispiel ein gemeinsames Filmprojekt über die Region, ein gemeinschaftliches Wanderkartenprojekt, die Touristinformation im Nationalparkzentrum Ruhestein und die digitale Vernetzung von Mobilität, Tourismus und Informationen.“ Schreib erläutert weiter: „Die Natur, ist für uns Schwarzwälder, seit jeher wichtiger Bestandteil unseres Lebens und unserer Identität. Der Nationalpark Schwarzwald schützt und erhält diesen Wald, der uns ausmacht. Mit der neu gegründeten GmbH ist es sowohl für unsere Gäste aus der ganzen Welt als auch für die Menschen aus der Region möglich, die gesamte Nationalparkregion zu erleben und mit vielen spannenden Informationen versorgt zu werden. Gerade in Zeiten von Kontaktbeschränkungen und Social Distancing ist es für die Menschen wichtig, wieder eine Verbindung zur Natur herzustellen und die Schönheit ihrer Ursprünglichkeit zu genießen. Wo gelänge das besser als in unserer Nationalparkregion?“

Die Gesellschafter der Nationalparkregion Schwarzwald GmbH:

1. Stadt Achern
2. Stadt Alpirsbach
3. Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach
4. Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
5. Gemeinde Baiersbronn
6. Stadt Bühl
7. Gemeinde Bühlertal
8. Gemeinde Durbach
9. Stadt Freudenstadt

- 10. Gemeinde Kappelrodeck
 - 4
 - 11. Gemeinde Lauf
 - 12. Gemeinde Loßburg
 - 13. Gemeinde Oberwolfach
 - 14. Gemeinde Ottenhöfen
 - 15. Gemeinde Ottersweier
 - 16. Gemeinde Pfalzgrafenweiler
 - 17. Gemeinde Sasbach
 - 18. Gemeinde Sasbachwalden
 - 19. Gemeinde Seebach
 - 20. Renchtal Tourismus GmbH (mit Oberkirch, Oppenau und Lautenbach)
 - 21. Zweckverband im Tal der Murg (mit Gaggenau, Gernsbach, Forbach, Weisenbach und Loffenau)
- November 2020
 Pressekontakt und Ansprechpartner für Bildmaterial
 Nationalparkregion Schwarzwald GmbH
 Patrick Schreib Rosenplatz 3/1 72270 Baiersbronn Telefon
 07442-84140 E-Mail: info@nationalparkregion-schwarz-
 wald.de Web: www.nationalparkregion-schwarzwald.de



Lesespaß für die ganze Familie!

Mittelbadische Presse
 ZEITUNGEN DER ORTENAU

Offenburger Tageblatt

Acher-Rench-Zeitung

Kehler Zeitung

Lahrer Anzeiger

iPad-Kombi PLUS

- ⊕ Täglich digital
- ⊕ Gedruckte Wochenend-Ausgabe
- ⊕ Inklusive iPad 2019



Ab **42,95 €** / Monat
Jetzt bestellen!

☎ 07 81 / 504-55 55

✉ leserservice@reiff.de

➔ www.mittelbadische.de

Foto: goodluz / Shutterstock.com